

Presseerklärung  
17.11.2005



**„Wir lassen euch nicht allein“**

## **Jugendliche engagieren sich für demonstrierende Aids-Kranke**

„Wir werden euch weiter unterstützen“. Kerpener Jugendliche machen Aids-Kranken in Südafrika Mut. Im August schickten sie ihnen einen Solidaritätsbrief. Die Polizei von Queenstown/Südafrika hatte die Aids-Kranken, die friedlich für ihre Medikamente demonstrierten, mit Tränengas auseinander getrieben. (Presseerklärung von Brot für die Welt, 26.7.2005).

Angeregt wurden die Schülerinnen und Schüler der Realschule Kerpen durch unseren gemeinsamen Aufruf mit Brot für die Welt.

Die Aids-Kranken in Queenstown reagierten tief berührt. Ihre Antwort überraschte die Jugendlichen: Sie hatten nicht erwartet, dass ihr Brief eine solche Wirkung erzeugt.

Das spornte sie an, sich weiter für die Aids-Kranken in Südafrika einzusetzen. In einem bewegenden Brief teilen sie ihnen nun mit, dass sie für sie am Weltaidstag auf die Straße gehen.

Die Jugendlichen haben durch die Aktion Lust bekommen, sich weiter zu engagieren und gründeten die Aktivgruppe „Menschenrechte“. Sie werden in ihrer Menschenrechtsarbeit von uns und unseren Partnerorganisationen unterstützt.

Aktion Weißes Friedensband wurde von Journalistinnen und Journalisten gegründet, um Kinder- und Menschenrechte zu fördern.

Himmelgeister Str. 107a  
40225 Düsseldorf  
Tel. 0211-9945137  
Fax 0211-9945138  
[haverkamp@friedensband.de](mailto:haverkamp@friedensband.de)  
[www.friedensband.de](http://www.friedensband.de)

Aktivgruppe  
„Menschenrechte“

Klasse 9  
Realschule der Stadt Kerpen  
Bruchhöhe 27  
50170 Kerpen

Unterstützt wird die Schulaktion  
von Aktion Weißes  
Friedensband durch

**Brot**  
für die Welt